

Spielberichte Runde 3

Lenzing B – Mettmach A 3 – 8

Der an und für sich starke Gegner tritt mit einem schwachen Spieler an. Das und eine hervorragende Leistung der A führen zu einem ungefährdeten Sieg. Duspiva zeigt seine ganze Klasse mit drei klaren Siegen. Auch Wolfgang Pöstlberger, ein Spieler mit 2031 OTX-Punkten, stellt kein Hindernis für ihn dar. Maier gibt ein deutliches Lebenszeichen von sich und gewinnt beide Spiele unter anderem auch gegen den bereits oben erwähnten Pöstlberger, der ca. 200 Punkte mehr auf dem Konto hat. Maier feiert den 600. Sieg für den UTTC in seiner Karriere. Grlinger muss sich gegen den starken Gegner geschlagen geben, kann aber immerhin ein Spiel für sich entscheiden. Hölzl feiert seinen ersten Sieg im Dress des UTTC Mettmach und spielt ebenfalls 1/1. Bei den Doppeln gibt es eine ausgeglichene Bilanz. Duspiva/Hölzl feiern einen klaren Sieg, Grlinger/Maier müssen sich knapp in 5 Sätzen geschlagen geben. In der Tabelle liegt man auf Rang 5 mit zwei Punkten Rückstand auf den Tabellenführer Pfandl.

Friedburg A – Mettmach B 4 – 8

Die B geht mit einigem Respekt in das Duell gegen Friedburg, denn immerhin hat der Gegner mit Ex-UTTC-Spieler Dominic Reichhartinger einen Spitzenmann in seinen Reihen. Er ist auch dreimal erfolgreich, aber ansonsten gehen alle Einzel an den UTTC. Burgstaller geht dem Spitzenduell aus dem Weg und behält mit zwei Siegen ihre Weiße Weste. Sie holt den 500. Sieg im Dress des UTTC, und sie schafft dieses Kunststück mit 165 Einsätzen. Doblhofer muss sich einmal geschlagen geben, gewinnt aber seine beiden anderen Spiele klar. Leo Jakob zeigt ebenfalls eine sehr starke Leistung mit zwei Siegen und nur einer Niederlage. Grünbart leistet mit einem Verhältnis von 1/1 auch seinen Beitrag zum Erfolg. Im Doppel gehen sich die zwei Spitzenpaarungen aus dem Weg, sodass Burgstaller/Doblhofer einen klaren Sieg feiern während Grünbart/Leo Jakob nach einer starken Leistung knapp verlieren. Die B liegt punktgleich mit Tabellenführer Ostermiething A auf Rang 2.

Bachmann C – Mettmach C 8 – 4

Die C zeigt sich gegenüber den ersten Runden stark verbessert und erzielt gegen einen starken Gegner zumindest einen Achtungserfolg. Berrer zeigt eine sensationelle Leistung mit zwei Siegen gegen deutlich stärkere Gegner und nur einer Niederlage. Robert Burgstaller holt den ersten Saisonsieg und spielt ebenso wie Grabmann 1/1. Der C-Kapitän kann trotz eines am Vortag gelaufenen Marathons den ehemaligen Topspieler Ivan Lucic bezwingen. Haslinger ist in diesem Spiel in einer ungewöhnlichen Rolle – es passiert ihm nicht oft, dass er alle drei Spiele verliert und das schlechteste Ergebnis der Mannschaft erreicht. Im Doppel wartet man weiter auf das erste Erfolgserlebnis – sowohl Haslinger/Berrer als auch Burgstaller/Grabmann müssen sich geschlagen geben. In der Tabelle liegt man weiter auf dem letzten Platz.

St. Johann B – Mettmach D 0 – 9

Das Derby gegen die zweite Garnitur von Saiga Hans ist noch weniger spannend als gegen die A. Die D gewinnt mit dem höchstmöglichen Ergebnis von 9-0. Willinger, Pointecker, Saletmaier und Leo Simon gewinnen je beide Spiele, wobei praktisch alle Siege deutlich ausfallen. Willinger/Leo Simon gewinnen auch das Doppel. Mit diesem hohen Sieg übernimmt die D sogar aufgrund des besseren Punktverhältnisses die Tabellenführung.

Riedau D – Mettmach E 0 – 9

Auch die E lässt ihrem Gegner keine Chance und fügt Riedau D eine 9-0 Niederlage zu. Linecker, Adlmanseder, Leo Wilfried und Danner gewinnen alle Einzel, wobei lediglich Linecker einmal über die volle Distanz gehen muss. Im Doppel haben Leo Wilfried/Danner hart zu kämpfen ehe man in 5 Sätzen den Sieg fixieren kann. Die E liegt nach diesem Sieg an der Tabellenspitze weil man ein um einen Punkt besseres Verhältnis als Ried aufweist.

Moosbach B – Mettmach F 3 – 8

Die F kann mit einer Topbesetzung gegen Moosbach B antreten und feiert angeführt von Kapitän Knauseder den ersten Saisonsieg. Der Obmann des UTTC ist in dieser Liga eine Klasse für sich und gewinnt alle drei Spiele. Eine hervorragende Leistung zeigt Kallinger, der zwei Siege holt und damit entscheidenden Anteil am klaren Erfolg hat. Trenk und Hütter erreichen mit jeweils 1/1 eine ausgeglichene Bilanz. Im Doppel sind die Rollen vertauscht – Trenk/Hütter gewinnen während Knauseder/Kallinger eine Niederlage hinnehmen müssen. In der Tabelle verbessert sich die F mit diesem Sieg auf Rang 7.

Spieler der Runde: Maier, Berrer